

UNSERE REFERENZEN IM JAHR 2025

2025

Wir feiern die technologischen Höhepunkte mit Microsoft in unserem diesjährigen Best-Of und präsentieren eine exklusive Auswahl an inspirierenden Referenzen aus dem Jahr 2025.

Wir sagen Danke!

Wir bedanken uns bei allen
Kund:innen, die mit uns in diesem Jahr
zusammengearbeitet haben.

Im Jahr 2025 veröffentlichten wir
unter anderem Case Studies mit:



DAIMLER TRUCK

frischli

MEYLE



Inhalt 01

Ein Überblick der Case Studies, die in diesem Jahrbuch enthalten sind.

Klicken Sie auf die großen Ziffern, um zur gewünschten Case Study zu navigieren.

Auf den folgenden Seiten finden Sie diese Symbole, die Ihnen beim Navigieren durch das Buch helfen:



Zum Inhaltsverzeichnis zurückkehren

◀ KAPITEL ZURÜCK

Ein Kapitel zurückspringen

KAPITEL VOR >

Ein Kapitel vorspringen

02

AGRAVIS Seite 6-13

AGRAVIS hat mit der Microsoft Power Platform ein Lieferantenportal eingeführt, das manuelle Datenpflege ersetzt. Lieferanten verwalten Daten und Zertifikate selbst, Dataverse bündelt alles zentral. Automatisierte Erinnerungen, bessere Suche und sicheres Identity Management erhöhen Effizienz und Transparenz im Futtermittel-QM.

#Power Apps #Power Pages
#Dataverse

BONVITA Seite 14-21

BONVITA setzt auf digitale Innovation und unterstützt Mitarbeitende mit „Bonnie“, einem KI-gestützten Chatbot für schnellen Zugriff auf internes Wissen – einfach, effizient und in über fünfzig Sprachen. Mit Azure OpenAI und SharePoint entfallen lange Recherchen, widersprüchliche Antworten und Wartezeiten.

#Azure OpenAI #Azure AI
Search #novaCapta Web App
Starter Kit

03

Brenntag Seite 22-29

Mit einem flexiblen Newsletter-Tool auf Basis von Power Apps und SharePoint hat Brenntag die interne Kommunikation modernisiert: skalierbar, sicher und perfekt auf die Anforderungen eines internationalen Konzerns abgestimmt. Heute kommunizieren Editor:innen und Themenverantwortliche weltweit, gezielt, effizient und markenkonform.

#Power Apps
#Power Automate

04

Daimler Truck Seite 30-35

Für das interne Auditmanagement setzt die Daimler Truck AG auf novaAudit, eine Power-Platform-basierte All-in-one-Lösung von novaCapta. Zwei Auditprozesse, ein zentrales Tool: novaAudit digitalisiert den gesamten Auditprozess und ermöglicht eine effiziente Durchführung, Nachverfolgung und Auswertung.

#novaAudit

05

frischli Seite 36-41

Mit dem novaCapta Content Hub hat frischli den Wandel zur modernen Microsoft-365-Umgebung erfolgreich gemeistert und dabei nicht nur sein Dokumentenmanagement modernisiert, sondern auch seine Mitarbeitenden aktiv mitgenommen.

#M365 #M365 Content Hub
#novaWorxx #novaGuide

06

Meyle Seite 42-47

Mit einem maßgeschneiderten Managed Services Vertrag und nutzerorientierten Lösungen wie dem Intune Support-Forum profitiert MEYLE von einer nahtlose IT-Betreuung – effizient, partnerschaftlich und zukunftsorientiert.

#Managed Services
#MFA #Intune

07

Pirlo Seite 48-53

Die Pirlo Gruppe setzt beim Auditmanagement auf novaAudit – flexibel, effizient und nahtlos in M365 integriert. Interne und externe Audits lassen sich damit strukturiert abbilden, ISO- und BRCGS-konform dokumentieren und automatisiert auswerten.

#novaAudit

08

vdw Seite 54-61

Der vdw hat gemeinsam mit novaCapta seinen modernen digitalen Arbeitsplatz mit M365 & Teams geschaffen. Ein maßgeschneidertes Konzept unterschiedlicher Change & Adoption-Maßnahmen befähigt die Mitarbeitenden und sorgt dafür, dass alle Potenziale von M365 voll ausgeschöpft werden.

#Microsoft 365
#Microsoft Teams



Agravis

Die AGRAVIS-Gruppe hat mit Microsoft Power Platform ein modernes Lieferantenportal eingeführt, das die bisher manuelle und zeitintensive Datenpflege ablässt. Über Power Pages verwalten Lieferanten ihre Stammdaten, Produktinformationen und Zertifikate eigenständig, während Dataverse eine zentrale und konsistente Datenbasis schafft. Automatisierte Erinnerungen, verbesserte Suchfunktionen und ein sicheres Identity Management steigern Effizienz, Datenqualität und Transparenz. So gelingt AGRAVIS eine zukunftsorientierte und skalierbare Lösung für das Lieferantenmanagement im QM des Futtermittelbereichs.

AGRAVIS bringt interne Abläufe und Partner mit der Power Platform zusammen

Die AGRAVIS-Gruppe stand vor einer zentralen Herausforderung: Die Kommunikation mit hunderten Lieferanten und über 1.000 Produkten erfolgte im Fachbereich Futtermittel bisher über eine externe Website und vornehmlich manuell. Lieferanten mussten umfangreiche Formulare ausfüllen und per E-Mail die Produktinformationen versenden.

Die Überprüfung der eingereichten Informationen verursachte im Fachbereich einen hohen manuellen Aufwand, kostete viel Zeit und war dadurch fehleranfälliger.

Gleichzeitig bestand der Wunsch, Prozesse zu vereinfachen, Datenqualität zu erhöhen, die Datenpflege zu automatisieren und Lieferanten enger digital einzubinden.

Mit der Einführung eines Lieferantenportals auf Basis der Microsoft Power Platform hat AGRAVIS diese Prozesse grundlegend modernisiert. In Zusammenarbeit mit novaCapta entstand eine Lösung, die interne wie externe Anforderungen vereint: benutzerfreundlich, effizient, sicher und zukunftsfähig.

Kundenprofil

Die AGRAVIS-Gruppe ist ein modernes Agrarhandelsunternehmen in den Geschäftsfeldern Agrarzeugnisse, Tierhaltung, Pflanzenbau und Agrartechnik und agiert zudem in den Bereichen Energie und Raiffeisen-Märkte.

Die AGRAVIS-Gruppe erwirtschaftet mit mehr als 7.000 Mitarbeitenden rund 8,5 Mrd. Euro Umsatz und arbeitet als ein führendes Unternehmen der Branche mit mehr als 400 Standorten überwiegend in Deutschland. Internationale Aktivitäten bestehen über Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in mehr als 20 Ländern und Exportaktivitäten in mehr als 100 Ländern weltweit.

Technologien

#Power Apps
#Power Pages
#Dataverse

01



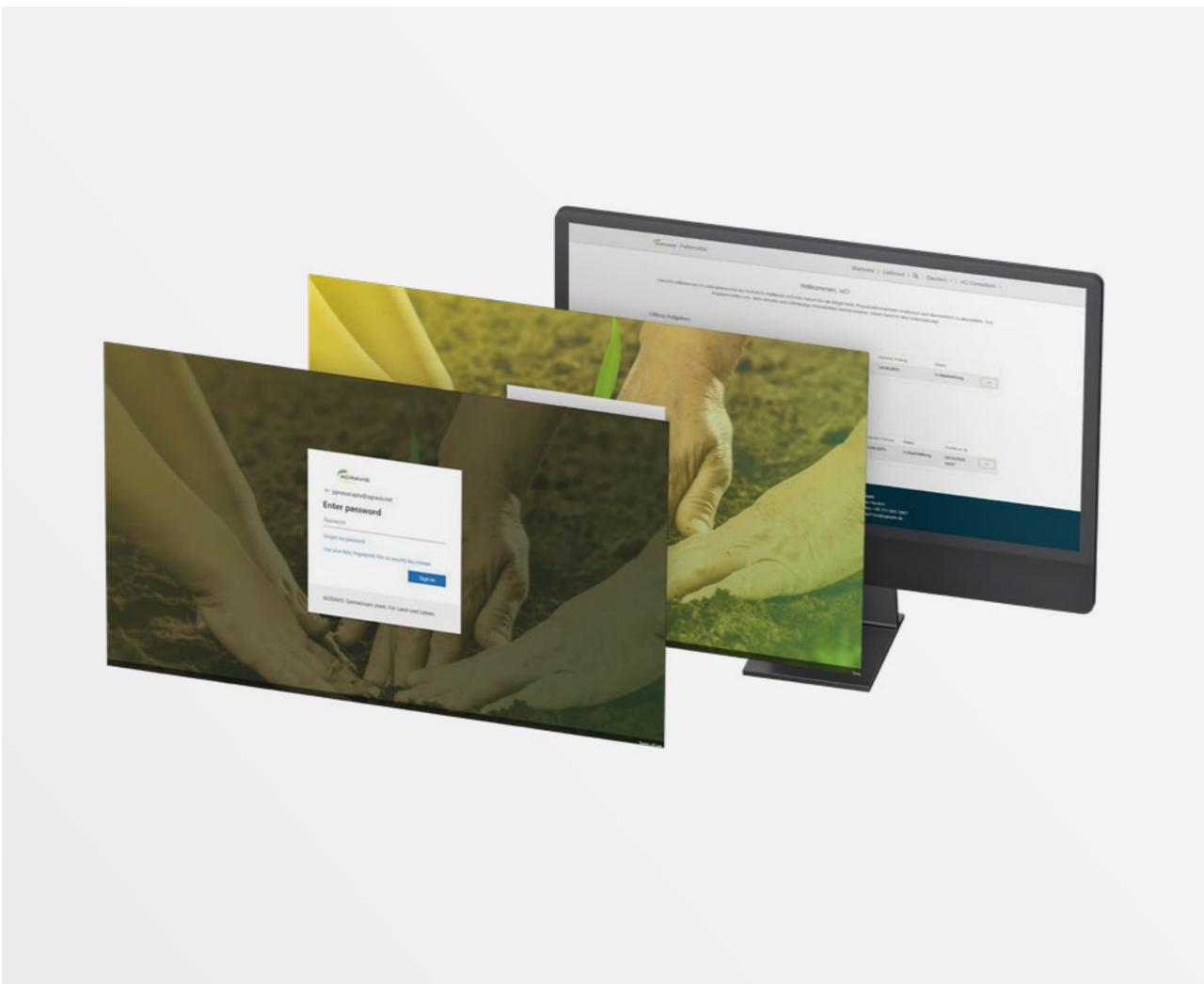
Lieferantenportal mit Power Pages und Dataverse

Kern der Lösung ist ein Power Pages Portal, das wie eine klassische Website funktioniert, aber über einen sicheren Login Lieferanten den direkten Zugriff auf ihre Daten ermöglicht. Jeder Lieferant erhält einen Account, in dem Stammdaten, Ansprechpartner, Produktinformationen und Zertifizierungen gepflegt werden können.

AGRAVIS definiert vor, für welche Produkte Daten aktualisiert werden müssen – die Lieferanten hinterlegen diese anschließend in ihrem Portalzugang. Einmal pro Jahr werden sie automatisiert per E-Mail an die Datenprüfung erinnert.

Auf interner Seite nutzt AGRAVIS eine Model-Driven Power App, über die der Fachbereich Datensätze anlegen, Accounts verwalten und Berechtigungen vergeben kann – ganz ohne IT-Support. Das Identity Management ermöglicht eine klare Trennung zu internen Nutzern, Lifecycle Management und Self-Service-Registrierungsoptionen.

Im Hintergrund fungiert Dataverse als zentrales Stammdatensystem. Alle Informationen – von Stammdaten bis Produktdatenblättern – sind an einem Ort verfügbar, konsistent und jederzeit aktuell. Für die Mitarbeitenden bedeutet das: Statt Informationen mühsam in PDF-Dateien zu suchen, können sie nun gezielt suchen, filtern und direkt mit den aktuellen Daten arbeiten.



Herausforderung

- Bisherige Lieferantenkommunikation mit umfangreichen Formularen für jedes Produkt (über 1.000 Produkte bei mehreren hundert Lieferanten)
- Keine Möglichkeit zur Wiederverwendung bestehender Datensätze sowie hoher manueller Aufwand für Prüfung, Pflege und Freigabe der Daten
- Veraltetes System (Lotus Notes) ist nicht zukunftsfähig, skalierbar und in Prozesse integriert

Lösung

- Erstellung einer Model-driven Power App für die interne Fachbereichssicht – begleitet Prozesse wie Stammdatenpflege, Lieferantenmanagement und Zugangsgenehmigung
- Umsetzung des externen Lieferantenportals mit Power Pages – vertraute Website-Optik & sicherer Login
- Identity Management und Lifecycle-Verwaltung: klare Trennung von Accounts, Self-Service-Registrierung und Rechtevergabe
- Schnittstelle zum Zertifizierungssystem, um Zertifikate automatisiert abzurufen und zu aktualisieren

„

Das neue Lieferanten-portal erleichtert uns die tägliche Arbeit enorm: weniger manueller Aufwand, schnellere Datenpflege, einfache Informationssuche und mehr Transparenz über unsere Daten und Prozesse für alle Beteiligten.

Maike Hardick

Qualitätsmanagement,
AGRAVIS Raiffeisen AG

Spürbare Effizienzgewinne und Zukunftsperspektive

Mit dem neuen Lieferantenportal hat AGRAVIS nicht nur einen aufwendigen manuellen Prozess automatisiert, sondern auch die Grundlage für eine moderne, digitale Lieferantenkommunikation geschaffen.

Wo früher E-Mails, PDFs und Nachfragen den Prozess bestimmten, landen die Daten heute automatisch im System. Die Fachabteilung profitiert von einer erheblichen Zeitersparnis, während Lieferanten durch den Self-Service unkompliziert eingebunden sind. Gleichzeitig hat sich die Qualität der Informationen deutlich verbessert: regelmäßige Prüfintervalle, automatisierte Erinnerungen und die direkte Datenpflege durch die Lieferanten sorgen für zuverlässige Aktualität.

Mehrwert

- Spürbare Zeitersparnis, schnellere Prozesse & Reduzierung manueller Aufwände durch Automatisierung von Datenpflege
- Höhere Datenqualität durch regelmäßige Prüfintervalle, hinterlegte Prüfdaten und automatisierte Aktualisierung
- Bessere Kommunikation & Zusammenarbeit mit Lieferanten: direkt und automatisiert inkl. automatischer E-Mail Erinnerung
- Einfacher & sicherer Login per E-Mail und One-Time-Token mit klarem Berechtigungsmodell

Ein Power Platform Portal mit echtem Mehrwert

Das Lieferantenportal ist weit mehr als ein technisches Upgrade. Es ist ein Beispiel für erfolgreiche Digitalisierung in einem komplexen Umfeld und zeigt, wie sich mit der Power Platform ein gewachsener Prozess einfach modernisieren lässt.

AGRAVIS verbindet damit Automatisierung, verbesserte Datenqualität und eine effizientere Zusammenarbeit mit seinen Partnern. Lieferanten profitieren von klaren Prozessen, die Fachbereiche von entlastenden Workflows und das Unternehmen von einer einheitlichen, sicheren Datenbasis. Damit zeigt AGRAVIS eindrucksvoll, wie die Power Platform praxisnah eingesetzt werden kann – für interne Teams, Partner und die gesamte Organisation.

Vision & Strategie für die Power Platform entwickeln

Power Platform: Beratung & Einführung

„

Mit der Power Platform konnten wir im Rahmen eines professionellen Entwicklungsprojekts eine zukunftsfähige Lösung realisieren, die komplexe Geschäftsprozesse effizient digitalisiert, den Fachbereich gezielt unterstützt und dabei sicher, skalierbar und flexibel erweiterbar bleibt und ein älteres System ersetzt.

Das Projekt zeigt exemplarisch, wie praxisnah und wirkungsvoll die Power Platform eingesetzt werden kann – ein Ansatz, der auch in vielen anderen Bereichen denkbar ist.



Marcel Hindersmann

Manager O365 Modern Work,
AGRAVIS Raiffeisen AG



BONVITA

BONVITA setzt auf digitale Innovation und hat mit „Bonnie“ einen KI-gestützten Chatbot eingeführt, der Mitarbeitende beim schnellen Zugriff auf internes Wissen unterstützt – einfach, effizient und in mehr als fünfzig Sprachen.

Dank Microsoft-Technologien wie Azure OpenAI und SharePoint gehören lange Recherchen, unterschiedliche Antworten und unnötige Wartezeiten der Vergangenheit an.





BONVITA: Frag Chatbot „Bonnie“

Kundenprofil

Die BONVITA Group ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit Hauptsitz in Baden-Baden / Baden-Württemberg.

An mehr als 100 Standorten in Deutschland und Österreich erbringt das Unternehmen 360°-Dienstleistungen für die Gemeinschaftsverpflegung. Seit über 25 Jahren betreut und bekocht BONVITA gastronomische Einrichtungen in Betrieben, Kliniken, Seniorenheimen, Schulen, Kitas sowie in Eigenregie.

Technologien

#Azure OpenAI
#Azure AI Search
#novaCapta Web App
Starter Kit

02



BONVITA vereint gastronomische Qualität mit Innovationsgeist – eine Kombination, die das Unternehmen erfolgreich wachsen ließ. Um dieses Wachstum langfristig digital zu begleiten und Prozesse weiter zu optimieren, setzt BONVITA auf moderne Technologien. Gemeinsam mit novaCapta wurde der Wechsel von der lokalen Infrastruktur in die Azure Cloud realisiert – ein zukunftsicherer Schritt und die Basis für weitere digitale Lösungen.

„Wir hatten den Fall, dass wiederkehrende Fragen zu aufwendigen Abstimmungen führten. Um den hohen Informationsbedarf in den Küchen und der Zentrale effizienter zu gestalten, brauchten wir eine Lösung, die für alle verständlich, jederzeit

verfügbar und technologisch auf dem neuesten Stand ist“, erklärt Werner Echsle, Geschäftsführung BONVITA Group, die Entwicklung von „Bonnie“.

KI trifft Praxis: So funktioniert der interne Chatbot

Gemeinsam mit einem interdisziplinären Projektteam entwickelte BONVITA den internen Chatbot „Bonnie Bonita“ – ein KI-gestützter Assistent, der Mitarbeitende in den Küchen sowie in der Zentrale unterstützt, schnell und unkompliziert auf verlässliches Wissen zuzugreifen.

Technologische basiert die Lösung auf Azure OpenAI, dem WebApp

Starter Kit und Azure AI Search. Inhalte aus dem SharePoint („Bonita Campus“) werden intelligent indexiert, aufbereitet und über eine geschützte, responsive Webanwendung bereitgestellt. „Bonnie“ nimmt Nutzeranfragen entgegen, ermittelt per Azure AI Search die passenden Inhalte aus dem SharePoint, lässt daraus eine präzise Antwort durch ChatGPT generieren und gibt sie im Chatfenster aus – inklusive relevanter Verlinkungen zu Dokumenten oder Seiten.

Ergänzend unterstützt eine integrierte FAQ-Seite mit den häufigsten Fragen sowie Antwortvorschlägen für besonders schnelle Orientierung. Für zusätzliche Barrierefreiheit sind Audioeingabe und Vorlesefunktion integriert.

„

Die Zusammenarbeit mit novaCapta war zielgerichtet, professionell und partnerschaftlich. Bonnie ist ein wichtiger Schritt in unserer digitalen Entwicklung – verständlich, sicher und zukunftsfähig.

Werner Echsle

geschäftsführender Gesellschafter und Gründer, BONVITA Group



Herausforderung

- Bedarf nach zentralem, ortsunabhängigem Wissenszugriff mit einheitlichen Antworten
- Lösung muss ohne komplexe Prompts funktionieren
- Antworten einfach, präzise und in natürlicher Sprache, um gewünschte Informationen schnell zu erhalten

Lösung

- Komplette Migration aller Bereiche in die Azure Cloud
- Entwicklung eines Chatbots auf Basis von Azure OpenAI und novaCapta Web App Starter Kit
- Anbindung an Azure AI Search zur Indexierung und Aufbereitung interner Inhalte (z.B. SharePoint)
- Automatisierte Antwortgenerierung per Backend-Service und mehrsprachige Ausgabe über die Web-App
- Trennung von externen Datenquellen zur Vermeidung von Halluzinationen

Mehrwert

- Mehrsprachige Nutzung möglich – auf Smartphone, Tablet oder Laptop per Text oder Sprache, sowohl für die Eingabe, als auch Ausgabe
- Einheitliches, gepflegtes Wissen zentral abrufbar – ohne komplexes Prompting
- Schneller, 24/7-Wissenszugriff ohne Suchen, Wartezeiten oder aufwendige Recherchen
- Keine Verbindung zu externen Quellen – geringes Risiko von KI-Halluzinationen und maximale Datensicherheit
- Hohe Transparenz und Kontrolle über Inhalte, Zugriff und Verarbeitung

Über eine **Feedbackfunktion** können Mitarbeitende Rückmeldungen zu Antworten geben. Die interne IT hat Zugriff auf diese Informationen, kann Quellen nachvollziehen und Inhalte gezielt verbessern – ein kontinuierlicher Optimierungsprozess.

Der Chatbot greift ausschließlich auf geprüfte, interne Daten zu – ohne Verbindung zu externen Quellen oder dem Internet. Das sorgt für hohe Informationssicherheit und minimiert das Risiko falscher oder irreführender Antworten („Halluzinationen“).

Bonnie als Wissenshub der Zukunft: Verlässlich. Persönlich. Rund um die Uhr.

Ein besonderes Highlight ist die Mehrsprachigkeit: Bonnie kann u. a. auf Deutsch, Englisch, Türkisch, Russisch, Französisch und Arabisch kommunizieren und erleichtert so den Zugang zu Informationen für das vielfältige BONVITA-Team. Auch emotional wurde der Chatbot mitgedacht: Bonnie hat ein Gesicht, trägt Kochjacke, Halstuch und Cap – sie wirkt wie eine Kollegin aus der Küche und wurde im Testlauf bereits bestens angenommen.



Der Chatbot liefert konsistente, geprüfte Antworten – unabhängig davon, wer fragt oder wann. Webbasierte Formulare könnten direkt ausgefüllt und abgeschickt werden, was zusätzliche Prozesse beschleunigt. Dank responsivem Design ist Bonnie auf allen Geräten nutzbar – vom Smartphone über das Küchentablet bis zum Laptop in der Zentrale.

Die technische Umsetzung lief laut BONVITA „perfekt“: In kurzen Abstimmungszyklen wurde das Projekt mit hoher Transparenz und klarer User-Story realisiert. Aktuell befindet sich Bonnie in einer gezielten Pilotphase mit ausgewählten Mitarbeitenden und Kochprofis.

Die Rückmeldungen sind durchweg positiv – sowohl hinsichtlich der technischen Funktionalität als auch der Nutzerakzeptanz im Arbeitsalltag. Weitere Fachbereiche wie Marketing und Arbeitsorganisation sollen künftig ebenfalls integriert werden. Schritt für Schritt entwickelt sich Bonnie so zur zentralen Anlaufstelle für internes Wissen – verständlich, verlässlich und jederzeit verfügbar.

Profitieren Sie vom Einsatz Künstlicher Intelligenz

„

Mit Bonnie finde ich sofort, was ich wissen muss – egal ob Rezeptvorgabe, Hygieneinfo oder Qualitätsrichtlinie. Einfach fragen, Antwort kommt direkt. Das spart Zeit und Nerven im Küchenalltag.

Sascha Pauli

Kochprofi und Mitgesellschafter von 5 gastronomischen Einrichtungen, BONVITA Group



B BRENNTAG

Brenntag

Mit einem flexiblen NL-Tool auf Basis von Power Apps und SharePoint hat Brenntag die interne Kommunikation modernisiert: skalierbar, sicher und perfekt auf die Anforderungen eines internationalen Konzerns abgestimmt. Heute kommunizieren Editor:innen und Themenverantwortliche weltweit, gezielt, effizient und markenkonform.



< KAPITEL ZURÜCK

KAPITEL VOR >



Ein maßgeschneidertes Newsletter-Tool für eine vernetzte Welt

03

[KAPITEL ZURÜCK](#)

Die interne Kommunikationslandschaft bei Brenntag war stark fragmentiert: unterschiedliche Intranet-Lösungen, uneinheitliche Layouts, veraltete Technik und eingeschränkte Nutzerfreundlichkeit führten dazu, dass die vorhandenen Tools kaum genutzt wurden. Die Informationsflüsse waren so schwer kontrollierbar – besonders in einem global agierenden Konzern mit über 18.000 Mitarbeitenden weltweit.

[KAPITEL VOR >](#)

Mit dem Ziel, die interne Kommunikation effizienter, moderner und sicherheitskonform zu gestalten sowie die Reichweite für relevante Unternehmensnachrichten zu erhöhen, entschied sich Brenntag für eine Zusammenarbeit mit novaCapta – zunächst für die Neugestaltung des Intranets auf Basis von **Microsoft 365** und **SharePoint**, später für den Aufbau eines eigenen Newsletter-Tools (NL-Tool).

Dieses erste Tool ermöglichte es, bestehende News aus dem Intranet zusammenzustellen und als HTML-Newsletter gezielt an Zielgruppen innerhalb des Unternehmens zu versenden – eine pragmatische Lösung, die zur damaligen Kommunikationsstrategie, die Mitarbeitenden direkt mit den Nachrichten zu erreichen, gut passte.

Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten: Die Nutzung stieg stark an, immer mehr Abteilungen und Themenverantwortliche wollten mit dem Tool arbeiten. Doch mit wachsender Nutzung stiegen auch die Anforderungen – mehr Flexibilität, mehr Möglichkeiten, mehr Sicherheit, mehr Planungs- und Abstimmungsbedarf.

Maßgeschneidert für den globalen Bedarf

Auf Basis der ersten Lösung entwickelten novaCapta und Brenntag gemeinsam eine Next Generation des NL-Tools – ein flexibles Baukastensystem, das sich an den vielfältigen Bedürfnissen orientiert.

Verschiedene Komponenten wie Textblöcke, Linkboxen oder dynamisch eingespielte News lassen sich nun individuell kombinieren. Das Tool wurde dabei komplett innerhalb der vorhandenen Microsoft-Infrastruktur umgesetzt – mit Power Apps und Power Automate und entspricht gleichzeitig den hohen IT-Sicherheitsvorgaben von Brenntag.

Eine zentrale Herausforderung: In einem globalen Unternehmen wie Brenntag lassen sich Kommunikationsprozesse nicht ausschließlich zentral steuern oder kontrollieren – zu vielseitig sind die Inhalte und zu unterschiedlich sind die Kommunikationsanforderungen in den Unternehmensbereichen und Regionen.

In einigen Projekten bedarf es einer lokal gesteuerten und spezifizierten Kommunikation; in anderen Bereichen wird eine zentral gesteuerte, globale Ausspielung verfolgt.

Die neue Lösung ermöglicht beides: eine maßgeschneiderte, bei Bedarf dezentrale Kommunikation innerhalb eines zentral gesteuerten, sicheren Systems,

das alle Bedarfe gleichermaßen berücksichtigt. Ein Freigabeprozess sorgt dabei für Qualität und Kohärenz in der internen Kommunikation – ganz ohne „Gießkannenprinzip“, aber mit stringenter Markenbotschaft.

Herausforderung

- Einfache Integration in die bestehende Microsoft-Infrastruktur
- Unterschiedliche kommunikative Anforderungen und Gewohnheiten in den Unternehmensbereichen und Regionen
- Hohe Anforderungen an IT-Sicherheit und Compliance im globalen Konzernumfeld
- Nutzung bestehender Standardlizenzen zur Kostenoptimierung

Lösung

- Entwicklung eines unternehmensweiten Newsletter-Tools auf Basis der Power Platform
- Enge Verzahnung mit dem bestehenden SharePoint-Intranet zur automatisierten Übernahme redaktioneller Inhalte
- Modularer Aufbau im Baukastensystem (Textblöcke, Links, News-Einspielung, etc.) für maximale Flexibilität
- Implementierung eines Genehmigungsworkflows zur Sicherstellung von Qualität und Konsistenz



Kundenprofil

Brenntag ist Weltmarktführer in der Distribution von Chemikalien und Inhaltsstoffen. Als Bindeglied zwischen Chemieproduzenten und der weiterverarbeitenden Industrie bieten die Geschäftsbereiche Brenntag Essentials und Brenntag Specialties jenseits von reinen Produkten auch individuell angepasste Komplettlösungen an. Das Unternehmen beschäftigt rund 18.100 Mitarbeitende an rund 600 Standorten in 72 Ländern.

Technologien

- #Power Apps
- #Power Automate

Über 200 Editor:innen und Themenverantwortliche nutzen das neue Tool bereits aktiv, die Newsletter erreichen dabei große Empfängergruppen von mehreren tausend Personen – Tendenz steigend. Intern durchgeführte Schulungen, klare Nutzungsrichtlinien und Kriterien sowie redaktionelle Unterstützung fördern die Selbstständigkeit der Mitarbeiter:innen und helfen ihnen, innerhalb des klar definierten Kommunikationsrahmens eigenverantwortlich zu agieren.

Die Lösung ermöglicht zielgerichtete, relevante Inhalte mit klaren Botschaften, in einem modernen und passenden Format an den richtigen Verteiler zu kommunizieren.

Kommunikation mit System: Flexibel, sicher, skalierbar

Die Eigenentwicklung von Brenntag auf Basis der Power Platform zeigt, wie sich moderne Technologie mit hoher Anpassungsfähigkeit und IT-Sicherheit kombinieren lässt. Für die interne Kommunikation bedeutet das: Mehr Effizienz, mehr Relevanz, mehr Reichweite.



Mehrwert

- Konzernweit einheitliches Erscheinungsbild der Newsletter durch zentral entwickelte Templates
- Zentrale Steuerung und Monitoring zur Sicherstellung konsistenter interner Markenkommunikation
- Hohe Akzeptanz durch intuitive Bedienung und flexible Anpassung an individuelle Anforderungen
- Erfüllung hoher Sicherheitsanforderungen innerhalb der bestehenden IT-Systeme
- Dezentrale und eigenständige Nutzung durch Redakteur:innen weltweit

Und für Brenntag ein wichtiger Schritt, um Informationsflüsse global zu strukturieren, Editor:innen und Themenverantwortliche zu befähigen und Kommunikation professionell zu gestalten und zu steuern – ohne den Überblick zu verlieren.

Das neue NL-Tool ist inzwischen weit mehr als ein einfaches Newsletter-System: Es ist ein verlässliches, effizientes, strategisches Kommunikationsinstrument, das kontinuierlich wächst und sich nahtlos in die bestehende IT-Landschaft integriert und eine wichtigen Beitrag in der Umsetzung einer transparenten, modernen und zielgruppenorientierten internen Konzernkommunikation leistet.

Video: Die Power Platform als strategischer Gamechanger

Lösungen für Branchen & Fachbereiche

„

Das neue Newsletter-Tool ermöglicht uns sichere, zielgerichtete Kommunikation – flexibel, dezentral und dennoch im Rahmen globaler Vorgaben.

Die Zusammenarbeit mit novaCapta war dabei stets lösungsorientiert und pragmatisch.



Anne Honisch

Sr. Communications Manager,
Global Communications,
Brenntag Group

DAIMLER TRUCK

Daimler Truck

Für das interne Auditmanagement setzt die Daimler Truck AG auf novaAudit, eine Power Platform-basierte All-in-one-Lösung von novaCapta. Zwei Auditprozesse, ein zentrales Tool: novaAudit digitalisiert den gesamten Auditprozess und ermöglicht eine effiziente Durchführung, Nachverfolgung und Auswertung aller Audits.



04

Auditprozesse in der Automobilbranche neu gedacht: Digital, flexibel, integriert

Im Rahmen einer Digitalisierungsoffensive startete Daimler Truck eine Arbeitsgruppe im Bereich Corporate Audit. Ziel war es, bestehende Prüfprozesse vollständig zu digitalisieren – mit Fokus auf verbesserter Zusammenarbeit und einem modernen Nutzerlebnis für Auditor:innen und geprüfte Bereiche. Das bisherige System „audimex“ sollte in diesem Zusammenhang abgelöst werden.

novaAudit, entwickelt auf Basis der Microsoft Power Platform, überzeugt mit nahtloser Integration in bestehende Microsoft-Infrastrukturen, flexibler Anpassbarkeit und der Möglichkeit zur automatisierten Aufgabenverteilung über Rollenprofile. Auch die direkte Dokumentenbearbeitung in der Lösung vereinfacht den Workflow nachhaltig – ganz im Sinne eines modernen, effizienten Auditmanagements.

Technologien

#novaAudit

Herausforderung

- Hoher Betriebsaufwand, Kosten und fehlende Flexibilität mit der bestehenden Lösung
- Fehlende Digitalisierung: keine durchgängig digitale Unterstützung im Audit
- Implementierung eines Microsoft-basierten Auditmanagement-Tools
- Hohe Anforderungen an Sicherheit, Transparenz und Rollensteuerung





Eigenständige und reibungslose Migration der Audit-Daten

Die Migration der Audit-Daten aus dem Altsystem erfolgte unkompliziert und eigenständig durch das Projektteam. Über einfache Exporte aus dem bisherigen Tool konnten alle relevanten Daten der letzten zehn Jahre gezielt nach novaAudit überführt und ergänzende Daten in SharePoint abgelegt werden.

Die Speicherung im Microsoft Dataverse schafft eine zentrale, einheitliche Datenbasis.

Zwei zentrale Auditprozesse auf einer Plattform

Die neuen Prozesse sind am tatsächlichen Audit-Ablauf ausgerichtet und steigern so Effizienz und Benutzerfreundlichkeit. Auditoren und Auditees werden so intuitiv und transparent durch den Prozess geführt.

Es werden in novaAudit zwei zentrale Auditprozesse in einem einzigen Tool abgebildet: Prozess-Audits und Investigation Audits.

Prozess-Audits: Transparenz, Effizienz und klare Zuständigkeiten

Prozess-Audits werden weltweit durchgeführt. Auditor:innen definieren individuelle Prüfprogramme, die auf den jeweiligen Audit abgestimmt sind. Alle Beteiligten sehen dabei immer nur, was für sie relevant ist – gesteuert durch ein granulares Berechtigungskonzept.

Ein **Collaboration Portal** auf Basis einer Canvas App bietet geprüften Bereichen maximale Transparenz: Prozessschritte, Beteiligte, Findings und Actions sowie die Bewertung dieser nach Auswirkung und Eintrittswahrscheinlichkeit werden übersichtlich in einer Heatmap visualisiert. Verantwortliche können direkt im System

Fristen verlängern, Dokumente nachreichen oder Maßnahmen neu zuweisen. Dokumente wie Meeting-Protokolle und Präsentationen werden zentral abgelegt und sind jederzeit abrufbar. Der finale Audit-Report wird automatisiert erstellt und veröffentlicht.

Investigation Audits: Sensible Fälle sicher und transparent abbilden

Auch hochsensible Investigation Audits sind vollständig und datenschutzkonform in novaAudit integriert. Nur berechtigte Personen erhalten Zugriff auf die sensiblen Inhalte. Fälle werden entlang der Auditphasen Preparation, Fieldwork und Reporting systematisch erfasst und dokumentiert. Für jede Maßnahme gibt es standardisierte Templates.

jeder Schritt wird nachvollziehbar protokolliert: von der Fallmeldung bis zum Abschlussbericht. Die automatisch generierte Investigation Summary liefert jederzeit eine chronologische Übersicht über alle Aktivitäten im jeweiligen Fall.

novaAudit als Basis für skalierbare Auditprozesse

Mit novaAudit führte der Kunde nicht nur ein neues Tool ein, sondern etablierte eine skalierbare, zukunftsfähige Plattform für modernes Auditmanagement, die echte Mehrwerte für alle Beteiligten schafft. Das Projekt wurde in nur fünf Monaten umgesetzt – ein starkes Beispiel für die Wirkung moderner Plattformtechnologien auf die digitale Transformation.

Lösung

- Einführung von novaAudit auf Basis der Microsoft Power Platform
- Zentrale Abbildung der Auditprozesse: Prozess- und Investigation Audits
- Eigenständigkeit bei Datenmigration, Anpassung und Customizing durch das interne Fachteam

Mehrwert

- Schnelle, nahtlose Implementierung in bestehende Infrastruktur
- Einfache Anpassbarkeit von novaAudit mit dem Power Platform Low-Code/ No-Code-Ansatz
- Hohe Usability durch transparente Nutzerführung und sicheres, datenschutzkonformes Rollenkonzept mit klaren Zugriffsmöglichkeiten
- Zukunftssichere Plattform mit skalierbaren Funktionen und automatisierten Reports

novaAudit: Ihre All-in-One Lösung für Auditmanagement

Mit novaAudit gestalten Sie Ihre Auditierungsprozesse schneller, transparenter und einfacher und zwar mit einer 100%ig in Microsoft 365 integrierten Lösung, die in Ihrer selbstverwalteten Microsoft-Umgebung betrieben wird.

Video: novaAudit im Einsatz (Demo)

Alles über novaAudit: Die smarte Auditlösung

 **YT-Kanal abonnieren**





frischli

frischli

Mit dem novaCapta Content Hub hat frischli den Wandel zur modernen Microsoft-365-Umgebung erfolgreich gemeistert und dabei nicht nur sein Dokumentenmanagement modernisiert, sondern auch seine Mitarbeitenden aktiv mitgenommen.



Integrierter Modern Workplace mit dem novaCapta Content Hub

Die frischli Kollaborations-Umgebung war stark IBM geprägt mit Applikationen und Tools, die in Lotus Notes beheimatet waren. Hier liefen wichtige Geschäftsprozesse ab – darunter Vertragsmanagement, Dokumentenablage, Korrespondenz sowie interne Sitzungsverfolgung.

Bereits während Corona wurde Microsoft Teams erfolgreich eingeführt, der strategische Wechsel zu Microsoft 365 sollte nun folgen. Ziel war eine moderne, integrierte Arbeitsumgebung für alle Mitarbeitenden zu schaffen, die auf vertrauten Strukturen aufbaut, aber neue Potenziale der Microsoft-Welt konsequent nutzt. Die Mitarbeitenden sollten dabei mit gezielten Change & Adoption Maßnahmen auf den Weg mitgenommen werden. Als langjährigen strategischen Partner setzte frischli für seine strategische Transformation auf novaCapta.

Kundenprofil

frischli gehört zu den modernsten und leistungsstärksten Molkereien Deutschlands. Seit über 120 - Jahren stellt das inhabergeführte Unternehmen Milchprodukte her, die höchste Anforderungen an Qualität, Nachhaltigkeit und Geschmack erfüllen. Seit Herbst 2021 wurde das Sortiment um rein pflanzliche Desserts und Milchalternativen auf Haferbasis erweitert.

Effizientes Content- und Dokumentenmgmt. in M365

Angebot: Microsoft 365 Content Hub

Technologien

#M365
#M365 Content Hub
#novaWorxx
#novaGuide

05

[KAPITEL ZURÜCK](#)

[KAPITEL VOR >](#)



Der novaCapta Content Hub als Schlüssel zur neuen M365-Umgebung

Microsoft 365 ist die neue Mail-, Kollaborations- und Content-Management-Plattform – um das zu etablieren, musste frischli erst einmal die Basis legen. Mit dem novaCapta Content Hub als zentraler Plattform wurden im Projektverlauf wichtige Anwendungen wie der Statistikbaum, das Vertragsmanagement und die Korrespondenzablage aufgebaut. Im Statistikbaum sind Dokumente strukturiert mit Metadaten und Rollenrechten abgelegt – schnell auffindbar und nur für berechtigte Personen sichtbar.

Mit einem Outlook-Add-In lassen sich E-Mails und Anhänge direkt in der Korrespondenzablage dokumentieren. Kleine Automatisierungen, wie E-Mail-Erinnerungen über Kündigungsfristen im Vertragsmanagement, erleichtern die Arbeit. Ergänzt wurde die Lösung durch ein modernes Intranet auf SharePoint-Basis, die Mail-Migration zu Outlook sowie ein neues Managementhandbuch auf Basis von novaGuide.

novaGuide sorgt für eine professionelle Verwaltung von gelenkten Dokumenten. Für die strukturierte Zusammenarbeit in Microsoft Teams kam zusätzlich novaWorxx zum Einsatz, die inhouse Lösung von novaCapta für nachhaltiges Lifecycle Management.

„

**Uns war wichtig
unsere Mitarbeitenden
nicht mit den vielen
Veränderungen
zu überfordern.
Gleichzeitig wollten
wir Bewährtes
erhalten und die
Chancen der neuen,
modernen Tools
gezielt nutzen
– mit dem Ziel,
echten Mehrwert
im Arbeitsalltag zu
schaffen. Genau das
ist uns gelungen.**

Michael Schützler

Leiter IT und Informationssicherheit,
frischli Milchwerke GmbH

So hat die IT nun mehr Kontrolle, einen ganzheitlichen Überblick über alle vorhandenen Teams-Kanäle und kann diese besser verwalten.

Zukunftssichere Plattform mit hoher Nutzerakzeptanz

Ein besonderes Augenmerk lag darauf, alle Mitarbeitenden durch den Wandel zu begleiten. Mit Schulungsmaterialien, Projekt-kommunikation über eine eigene Landingpage und regelmäßigen Coffee-Corner-Calls wurde der Change Prozess aktiv gestaltet – mit spürbarem Erfolg. Die neuen Lösungen stießen auf hohe Akzeptanz. „*Wir haben unsere Mitarbeitenden intensiv geschult und über den gesamten Prozess mitgenommen. Wir haben so gut geschult, wie noch nie bei frischli – das hat deutliche Früchte getragen. Das hat sich bewährt und wird auch in Zukunft unsere Herangehensweise sein*“, erklärt Michael Schützler.

Mit der neuen Plattform profitiert das Unternehmen von einem einheitlichen digitalen Arbeitsplatz, der alle Microsoft365-Werkzeuge intelligent verknüpft, moderne Governance-Strukturen etabliert und flexibel erweiterbar ist. Der Wechsel zu Microsoft 365 war nicht nur ein technologisches Upgrade, sondern ein echter Fortschritt für das ganze Unternehmen.

Herausforderung

- IT-Landschaft stark IBM geprägt – Anwendungen basierten auf Lotus Notes
- Strategischer Plattformwechsel zugunsten von Microsoft 365
- Ziel: Moderne, integrierte M365-Arbeitsumgebung für alle Mitarbeitenden

Lösung

- Mail-Migration zu Outlook/Exchange Online
- Einführung des novaCapta Content Hub mit Umsetzung eines Statistikbaum, Vertragsmanagement & Korrespondenzablage
- novaWorxx als Lifecycle Management Tool für Teams
- Management Handbuch auf Basis von novaGuide

Mehrwert

- Moderne Arbeitsumgebung mit vertrautem Look & Feel und hoher Usability
- Nahtlose Integration aller M365-Tools für effizientes Arbeiten aus einer Umgebung
- Hohe Erweiterbarkeit und Flexibilität für zukünftige Anforderungen
- Stärkung der IT Security und erfolgreiche Mitnahme aller Mitarbeitenden in den Wandel



MEYLE

MEYLE

Mit einem maßgeschneiderten Managed Services Vertrag und nutzerorientierten Lösungen wie dem Intune Support-Forum profitiert MEYLE von einer nahtlose IT-Betreuung – effizient, partnerschaftlich und zukunftsorientiert.



< KAPITEL ZURÜCK

KAPITEL VOR >



Kundenprofil

Unter der Marke MEYLE entwickelt, produziert und vertreibt die MEYLE AG hochwertige Ersatzteile für PKW und Transporter für den Freien Teilemarkt. MEYLE bietet seinen Kunden über 24.000 zuverlässige und qualitativ hochwertige Ersatzteile, hergestellt in eigenen Fabriken und bei ausgewählten Produktionspartnern. Entsprechend ausgefeilt ist das MEYLE Produktsortiment.

Technologien

#Managed Services
#MFA
#Intune

[Mehr erfahren zu Managed Services](#)

[Workshop: Microsoft Lizenzmanagement](#)

Rundum betreut mit Managed Services

Herausforderung

- Begrenzte Ressourcen in der internen IT
- Aufbau von fundiertem Wissen für die langfristige eigenständige Administration ausgewählter Produkte
- Wunsch nach nahtloser Weiterarbeit durch direkten Austausch mit Expert:Innen

Lösung

- Managed Services Vertrag für die M365 Produktpalette
- Einrichtung eines Support-Forum in Microsoft Teams für schnelle und direkte Unterstützung der Administratoren
- Projektbasierte Beratung und gezielte Unterstützung für intern verwaltete Lösungen wie Intune
- Durchführung von Admin-Schulungen zum nachhaltigen internen Wissensaufbau

Wenn es um ihre Microsoft Tools geht, vertraut MEYLE auf novaCapta. Im Rahmen ihres Managed Services Vertrags wird die M365 Infrastruktur von MEYLE von novaCapta betreut. Das beinhaltet neben klassischen Kollaborations-Tools wie Microsoft Teams auch Exchange, SharePoint Intranet und OneDrive. „*Wir sind sehr zufrieden mit der Zusammenarbeit mit novaCapta. Wir haben ein sehr partnerschaftliches Miteinander, daher war für uns klar, dass wir auch im Rahmen einer Service Desk Unterstützung unserer Administratoren novaCapta anfragen*“, erklärt Ronny Herrmann, Head of Infrastructure and Workplace, MEYLE.

Um ihre Administratoren bei der Verwaltung von Intune zu entlasten und eine unterbrechungsfreie Arbeit zu ermöglichen, wollte MEYLE einen noch direkteren Service Kanal schaffen. In Rücksprache mit novaCapta wurde eine gemeinsame Lösung gefunden: das Intune Support-Forum.

06



Das Intune Support-Forum in Teams

Um die eigenständige Betreuung und Konfiguration von Microsoft Intune bei MEYLE zu sicherzustellen und die Administratoren bei aufkommenden Rückfragen schnellstmöglich zu unterstützen, entstand der Wunsch nach einem direkteren Kontakt zu den Expert:Innen der novaCapta.

Ziel war es dabei die Arbeit der Administratoren von Intune unterbrechungsfreier zu gestalten. Zuvor liefen Anfragen zum Thema Intune ganz klassisch im Service Desk ein. Die Ticketbearbeitung durchlief dann den vereinbarten Prozess.

Um den direkten Kontakt zu ermöglichen wurde das Support-Forum konzipiert: Innerhalb der MEYLE Tenant Struktur wurde ein eigener Teams-Channel für die Administratoren und novaCapta Expert:Innen erstellt.

Mehrwert

- Entlastung der internen IT durch die M365 Managed Services
- Hohe Zeitsparnis dank schnellerer, direkter Bearbeitung von Service Requests
- Unterbrechungsfreie Arbeit der Admins durch das Support-Forum Technologien
- Interne Wissensdokumentation der Anfragen über das Support-Forum

Hier können sie nun ihre Fragen rund um Intune, Konfigurationen sowie Tipps und Tricks abfragen, ganz ohne große Bürokratie und Ticketbearbeitung. Die Kolleg:Innen der novaCapta können so noch schneller reagieren und Wartezeiten werden verkürzt.

„Mit novaCapta können wir unsere Microsoft 365 Umgebung optimal betreuen. Durch die enge Zusammenarbeit finden wir immer eine passgenaue Lösung – sei es für Intune, MFA oder andere Themen.“

Ronny Herrmann

Head of Infrastructure and Workplace
MEYLE

„

Die Zusammenarbeit mit novaCapta ist äußerst partnerschaftlich und effizient. Dank des Intune Support-Forums erhalten unsere Administratoren schnelle und unkomplizierte Unterstützung – ohne lange Ticketprozesse und mit direktem Zugang zu den Expert:Innen von novaCapta.

Ronny Herrmann

Head of Infrastructure and Workplace
MEYLE

Projektbasiert, weil Kundenfokussiert: Intune und MFA

Neben dem Managed Services Vertrag, der die ganzheitliche Betreuung der Microsoft Tools abdeckt, gibt es auch bei MEYLE, wie in vielen Kundensituationen, projektbasierten Support- und Consulting-Bedarf. Projekte können dabei eine Bandbreite von Themen betreffen: von der Beratung über Schulungen bis hin zu einem Roll-Out Support. MEYLE hatte den Wunsch im Bereich Multifaktor-Authentifizierung beraten zu werden. Wichtig für MEYLE war es nach eigener intensiver Recherche und Vorbereitung ihre Möglichkeiten mit Expert:Innen zu besprechen.

„Die IT erlebt eine Zeitenwende. Diese Transformation erfordert starke Partner mit tiefem Spezialwissen. Mit novaCapta bleiben wir am Puls der Microsoft-Entwicklungen und haben einen starken Partner, der uns in unseren Themen unterstützt“, erklärt Ronny Herrmann die Zusammenarbeit.

So auch im Fall von MFA: novaCapta beriet MEYLE über neue Mechanismen und Möglichkeiten auf ihre Infrastruktur abgestimmt und zeigte mögliche Testszenarien in einem Test-Tenant auf. So konnte MEYLE, die für sie beste Lösung auswählen und mit der Unterstützung von novaCapta innerhalb weniger Wochen ausrollen.



Pirlo

Die Pirlo Gruppe setzt beim Auditmanagement auf novaAudit – flexibel, effizient und nahtlos in M365 integriert. Interne und externe Audits lassen sich damit strukturiert abbilden, ISO- und BRCGS-konform dokumentieren und automatisiert auswerten.

Interne und externe Audits neu gedacht mit novaAudit

Für die Pirlo Gruppe – Österreichs führender Hersteller von Metall- und Kunststoffverpackungen – stand fest, dass ihr Auditmanagement in Zukunft übersichtlich, effizient und kompatibel mit Microsoft 365 ablaufen sollte. Das bisherige System über Confluence war zwar funktional, aber ist nicht speziell für Audits konzipiert. Pro Audit wurde in Confluence eine Seite angelegt, Maßnahmen manuell erfasst – die Übersicht litt, insbesondere bei umfassenden parallelen Audits und externem Zugriff.

Ein strategischer Schritt die bestehende Microsoft-Infrastruktur stärker zu nutzen, war geplant und sollte auch die neue Audit-Lösung betreffen.

Herausforderung

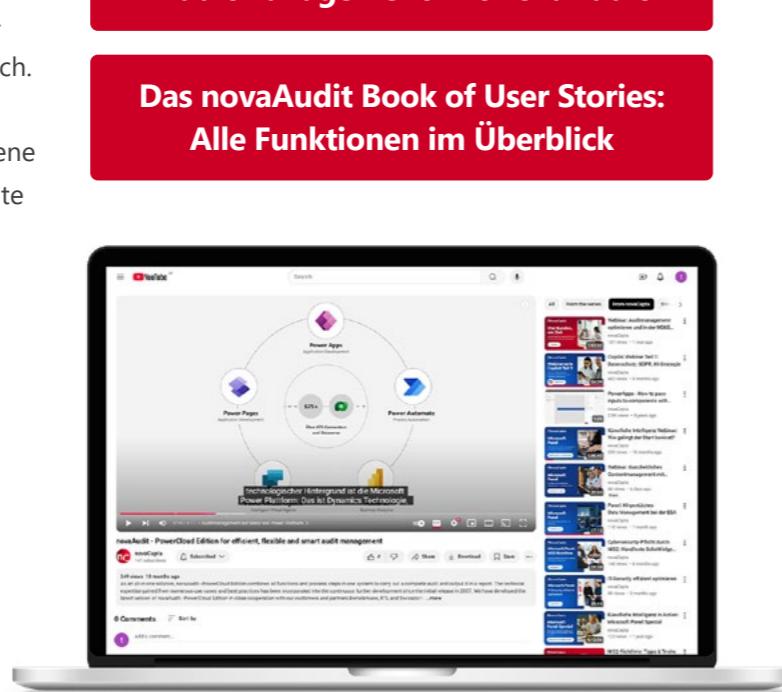
- Strategischer Schritt in die Microsoft-Welt im Rahmen des Projekts „Pirlo Portal“
- Bedarf nach einer Auditlösung, die sich nahtlos in Microsoft 365 integriert
- Ablösung des bisherigen, nicht spezialisierten Auditmanagements in Confluence

Kundenprofil

Bereits seit 1908 ist Pirlo als Hersteller von Metallverpackungen national und international erfolgreich. Aus mehr als hundertjähriger Erfahrung und dem Potenzial ihrer Mitarbeitenden entstehen überlegene Verpackungslösungen. So ist die Pirlo Gruppe heute in ihrem Produktsegment der größte Hersteller in Österreich und zählt in Europa zu den Top 3.

Technologien

#novaAudit



◀ KAPITEL ZURÜCK



KAPITEL VOR ▶

07

Auditmanagement mit novaAudit: Normkonform, flexibel und automatisiert

Mit novaAudit, einer auf der Microsoft Power Platform basierenden Lösung von novaCapta, fand Pirlo eine moderne, flexible Auditplattform, die sich exakt an die unternehmensspezifischen Anforderungen anpassen ließ, inklusive der relevanten ISO-Normen und BRCGS-Standards im Bereich Packaging.

Mit novaCapta fanden sie zudem einen umfangreichen Partner, der sie nicht nur rund um die Audit-Software, sondern auch ganzheitlich zu Microsoft beraten kann.

Ein schlankes Audit-System, das mitdenkt

Den Auftakt zur Umsetzung bildete ein zweitägiger Vor-Ort-Workshop, in dem gemeinsam mit Pirlo die grundlegenden Anforderungen an novaAudit definiert wurden. Die Anwendung wurde bewusst reduziert gehalten – ohne unnötige Komplexität, aber mit maximaler Funktionalität für das Qualitätsmanagement-Team. Ergebnis ist eine Lösung, die auf die spezifischen Audit-Anforderungen von Pirlo zugeschnitten ist. „*Wir haben das vorhandene System für uns reduziert und auf die wesentlichen Aspekte fokussiert, die in unseren Auditprozessen wichtig sind. Wir wollten ein flexibles System, dass sich uns anpasst und nicht andersrum. Das haben wir mit novaAudit gefunden*“, erklärt Magdalena Auer, Leitung QM bei Pirlo.

Alle Audits werden zentral in novaAudit gesteuert und standardisiert abgebildet – von ISO 9001, ISO 14001, dem BRCGS Standard über interne und externe Audits (Werksbegehung, Kunden- und Lieferantenaudit).

Lösung

- Einführung von novaAudit als zentrale Auditmanagement-Plattform
- Umsetzung in deutscher Sprache für eine nahtlose Integration in bestehende Prozesse
- Individuelle Anpassung des Systems an die Anforderungen der Pirlo Gruppe
- Fokussierung der Workflows auf relevante Prozessschritte zur Reduktion von Komplexität

Mehrwert

- Flexibel anpassbar dank Power Platform für unterschiedliche Auditarten und Anforderungen
- (Teil-)Automatisierte Berichte & Kommunikation inkl. automatischer E-Mails und Ankündigungen
- Strukturierte, einheitliche Abläufe – auch bei parallelen Audits mit mehreren Beteiligten mit dem Ressource Scheduler und „Enduser-Portal“
- Effiziente Auditdurchführung – klare Prozesse und Templates erleichtern Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation und Nachverfolgung
- Einbindung externer Partner in der Aufgabenbearbeitung dank sicherem Zugriffskonzept auch für Lieferanten

Auch bei Audits nach dem BRCGS-Standard ist novaAudit ein echter Gewinn: Jeder einzelne Checklistenpunkt muss detailliert kommentiert und dokumentiert werden – das gelingt nun effizient und übersichtlich mit den vordefinierten Templates im Fieldwork-Modul.

Mehr Effizienz für Audits in allen Varianten

Die Flexibilität der Power Platform macht sich auch in der täglichen Anwendung bemerkbar: E-Mails und Auditankündigungen werden automatisch versendet, Auditberichte lassen sich automatisiert erstellen. So können auch externe Prüfer, von Kunden- und Lieferantenseite, direkt eingebunden werden – inklusive

Rückmeldung, wenn alle Punkte behoben wurden. Ein besonderer Vorteil liegt hier im abgestuften Zugriffskonzept von novaAudit. Während das Qualitätsmanagement von Pirlo mit sämtlichen Detaildaten arbeitet, erhalten Enduser (externe Partner, geprüfte Bereiche) Zugriff über ein gesondertes Portal, das eine einfache Übersicht ihrer offenen Aufgaben und Abweichungen enthält, die aus einem Audit hervorgegangen sind: Der Enduser sieht nur das, was er benötigt.

Mit novaAudit hat Pirlo eine leistungsfähige Lösung, die nicht nur technisch überzeugt, sondern auch den Grundstein für weitere Microsoft-basierte Prozesse im Unternehmen legt. Das neue System sorgt für mehr Transparenz, Struktur und Effizienz – intern wie extern.

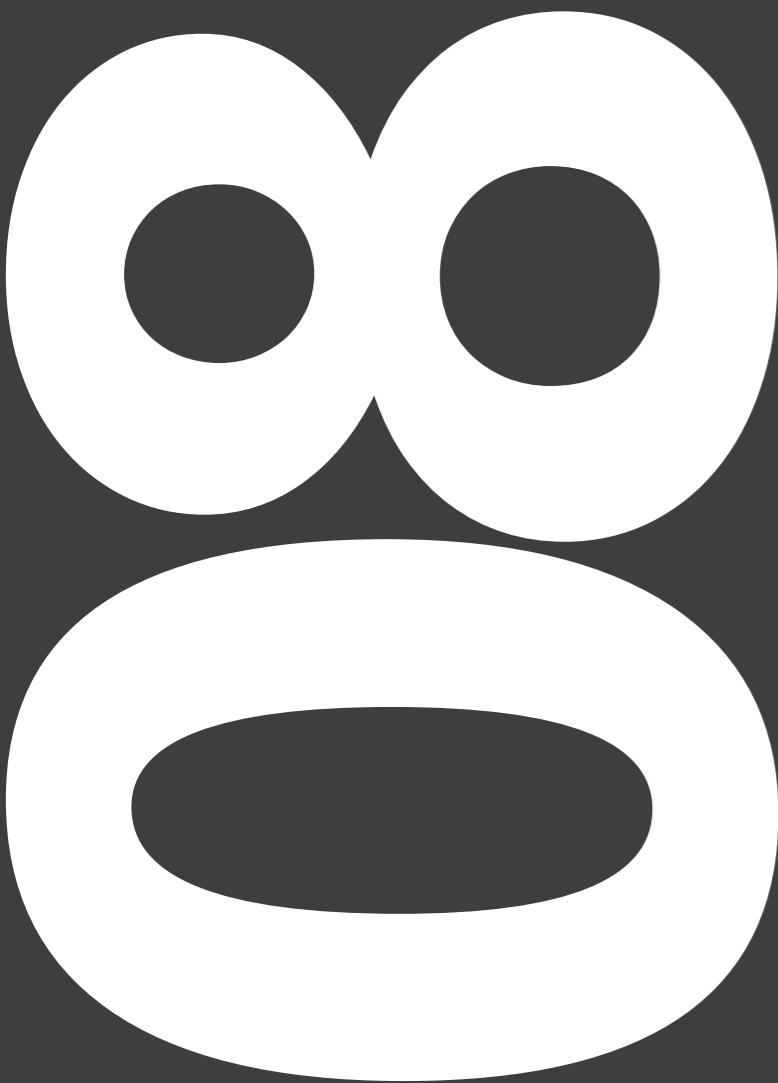
„

Die Zusammenarbeit mit novaCapta war durchweg positiv – das Team hatte stets den Überblick und war jederzeit für uns erreichbar. Mit novaAudit profitieren wir nun von einem strukturierten, weitestgehend automatisierten Auditprozess, der unsere Abläufe deutlich effizienter macht.



Magdalena Auer

Leitung QM,
Pirlo Gruppe



◀ KAPITEL ZURÜCK



Verband der Wohnungswirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V.

Der vdw hat gemeinsam mit novaCapta seinen modernen digitalen Arbeitsplatz mit Microsoft 365 & Teams geschaffen. Ein maßgeschneidertes Konzept unterschiedlicher Change & Adoption-Maßnahmen befähigt die Mitarbeitenden und sorgt dafür, dass alle Potentiale von M365 voll ausgeschöpft werden.

Mehr Miteinander dank Kommunikation und Kollaboration in M365

Wie so viele Organisationen hatte der Verband der Wohnungswirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V. während Corona kurzfristig Microsoft 365 mit Fokus auf Teams für die Kommunikation eingeführt. Ohne Konzept bzw. begleitendes Change Management war die Nutzungstiefe von M365 sowie der Cloud jedoch sehr niedrig, stattdessen fand weiterhin eine sehr papierlastige Arbeit sowie intransparente Arbeitsweise mit Doppelablagen in Outlook und Fileserver-Strukturen statt.

Im vdw bestand daher der Wunsch, die Potentiale von Microsoft 365 besser auszuschöpfen, die komplette interne Kommunikation und Kollaboration auf Microsoft Teams umzustellen und zudem die aktuellen Prozesse auf den Prüfstand zu stellen.

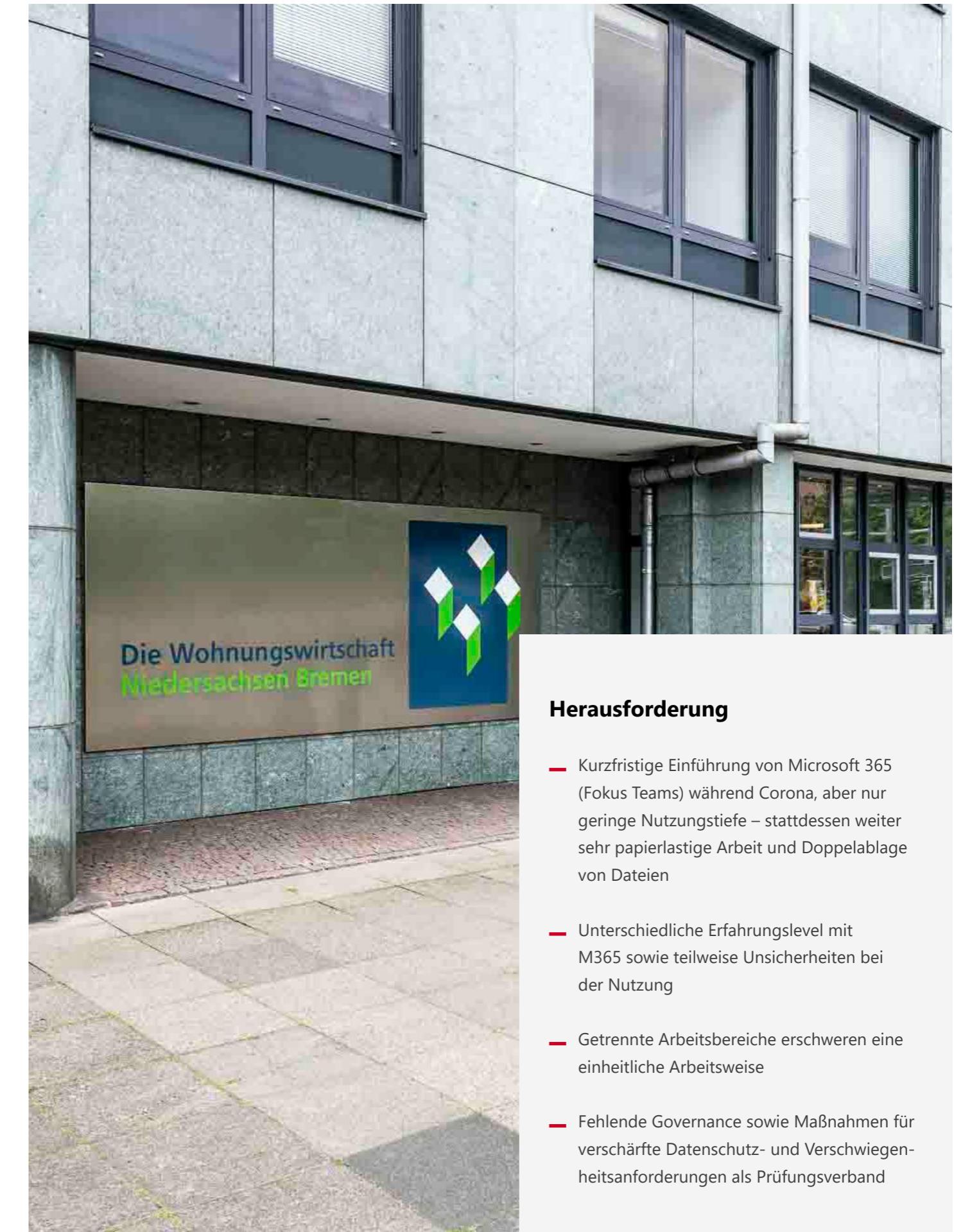
Da der bestehende externe IT-Dienstleister jedoch nur für die Administration von Soft- und Hardware zuständig ist und keine strategische Beratung anbietet, machte sich der vdw auf die Suche nach einem erfahrenen M365-Partner – und wurde durch bereits bestehende Kontakte in der novaCapta fündig.

Der vdw Verband der Wohnungswirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V. vertritt die Interessen von 180 Mitgliedsunternehmen und unterstützt sie in allen Bereichen ihrer täglichen Arbeit – von Rechtsberatung bis zu bautechnischen Fragen. Daneben bietet der vdw ein breites Spektrum an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen und steht als Politikberater im ständigen Kontakt mit relevanten politischen Stellen.

Technologien

#Microsoft 365
#Microsoft Teams

Kundenprofil



Herausforderung

- Kurzfristige Einführung von Microsoft 365 (Fokus Teams) während Corona, aber nur geringe Nutzungstiefe – stattdessen weiter sehr papierlastige Arbeit und Doppelablage von Dateien
- Unterschiedliche Erfahrungslevel mit M365 sowie teilweise Unsicherheiten bei der Nutzung
- Getrennte Arbeitsbereiche erschweren eine einheitliche Arbeitsweise
- Fehlende Governance sowie Maßnahmen für verschärzte Datenschutz- und Verschwiegenheitsanforderungen als Prüfungsverband



Lösung

- Maßgeschneidertes Konzept unterschiedlicher Change & Adoption-Maßnahmen zur Befähigung der Mitarbeitenden bei der Nutzung von M365 und der Cloud- Etablierung inkl. Begleitung und Kommunikation
- Umsetzung eines ersten Pilotprojekts (Use-Case-Werkstätten) in kleinerem Rahmen und anschließende Weiterführung und Ausbau im gesamten vdw

Mehrwert

- Hohe Akzeptanz durch userfokussierte Change & Adoption-Strategie
- Optimierte, verschlanke Arbeitsprozesse durch einheitliche Strukturen
- Verbesserung der internen Kommunikation und Kollaboration mit allen Mitarbeitenden zu jeder Zeit – dank Zentralisierung in Teams



Use-Case-Werkstätten als zentraler Pfeiler eines maßgeschneiderten Change & Adoption-Konzepts

Zunächst analysierte novaCapta die Ausgangssituation sowie Herausforderungen: Neben der fehlenden Struktur bei der Einführung und Nutzung von M365-Anwendungen inkl. geringer Potentialausschöpfung befanden sich die Mitarbeitenden auf deutlich unterschiedlichen Erfahrungs- und Nutzungsleveln und zeigten teilweise Unsicherheiten bei der Nutzung von M365-Diensten und der Cloud allgemein – u.a. wegen einer fehlenden Governance. Zudem wurde deutlich, dass keine geeigneten Maßnahmen für die verschärften Datenschutz-/Verschwiegenheitsanforderungen als Prüfungsverband im Einsatz waren.

novaCapta erstellte daraufhin ein maßgeschneidertes Konzept unterschiedlicher Change & Adoption-Maßnahmen, die die Mitarbeitenden genau dort abholen, wo sie stehen. Das Konzept der Use-Case-Werkstätten ermöglicht darüber hinaus eine individuelle Betrachtung verschiedener Prozesse zur Optimierung mit M365 – stets unter Berücksichtigung der Sicherheitsaspekte und mit Ausblick auf die Optimierung der IT-Landschaft.

Konkrete Maßnahmen sahen wie folgt aus:

- Entwicklung eines klaren Zielbilds für das Projekt
- Erstellung einer SharePoint-Landingpage mit diversen Lernmaterialien als zentrale Anlaufstelle für alle Mitarbeitenden inkl. begleitender Kommunikation
- Durchführung von Use-Case-Werkstätten mit Vertreter:innen aus unterschiedlichen Fachbereichen zur Lösungsfindung für spezifische Probleme (z.B. Bearbeitung fristbehafteter Vorgänge in der Steuerabteilung)
- Coffee Corner Call-Reihe durch die Applikationswelt von Microsoft 365 zur Befähigung aller Mitarbeitenden
- Tenant Health Check

Dieses Konzept wurde zunächst in einem kleineren Pilotprojekt angewandt: novaCapta führte eine erste Use-Case-Werkstatt für die Verbandsleitung und die Steuerabteilung durch und verprobte das Format mit dem Kernteam des vdw.

Nach dieser erfolgreichen „Bewährungsprobe“ wurden die Maßnahmen dann mit einer größeren Zielgruppe weitergeführt und ausgebaut. IT-Koordinatorin Mandy Schwanhausen erklärt: „*Vereinheitliche Strukturen haben unsere Kommunikation und Kollaboration mit allen Mitarbeitenden – egal ob im Büro oder Remote Worker – vereinfacht. So konnten wir unsere Mailflut durch den Umstieg auf Teams deutlich reduzieren:*

“

Sowohl das Projektteam als auch unsere Mitarbeitenden haben sich jederzeit von novaCapta hervorragend betreut gefühlt. Vor allem die Coffee Corner Calls kamen sehr gut an, und weitere regelmäßige Schulungen zu Neuerungen wurden aktiv gewünscht. Wir freuen uns, auch in Zukunft mit der novaCapta zusammenzuarbeiten!



Dr. Susanne Schmitt

Verbandsdirektorin,
Verband der Wohnungswirtschaft
in Niedersachsen und Bremen e.V.

„Interne Meldungen, Tipps und Tricks sowie Ankündigungen aus der IT (z.B. anstehende Wartungen) werden nun schnell, einfach und transparent über Teams-Kanäle kommuniziert.“

Grundlage für die weitere Optimierung der IT-Infrastruktur

Change und Adoption spielte eine zentrale Rolle, um den vdw erfolgreich auf die Reise in die M365-Welt mitzunehmen und die Mitarbeitenden für eine nachhaltige Nutzung zu befähigen. Neben dem Aufzeigen von Perspektiven und Chancen, aber auch Grenzen und Workarounds beim Einsatz von M365 und der Cloud gab das novaCapta Projektteam auch Anregungen zur Ausformulierung einer eigenen Cloud-Strategie sowie Richtlinien für M365.

Der vdw hat mit einem sinnstiftenden Arbeiten in M365 nun die Grundlage für die weitere Prozessoptimierung und Digitalisierung im Verband gelegt. Darauf basierend haben sich weitere spannende Projekte für 2025 zusammen mit der novaCapta ergeben – darunter die Nutzung von KI (M365 Copilot) für weitere Produktivitätsgewinne sowie die Optimierung der IT-Infrastruktur (Data Governance & Security) und erfolgreiche Sicherstellung des Betriebes.

Mehr erfahren zu Change Management und Adoption

Workshop: Use Case Umsetzung mit Microsoft 365



novaCapta: KI-optimierte Prozesse. Effiziente Cloud. Maximale Wirkung.

Was Unternehmen mit uns erreichen

Mit der novaCapta realisieren Unternehmen ihre digitale Zukunft: durch smarte KI-Integration, effiziente Cloud-Nutzung und mit der vollen Power ihres Microsoft-Portfolios. Für mehr Geschwindigkeit, weniger Kosten und echten Wettbewerbsvorteil.

Mit der Expertise unserer über 250 Kolleg:innen und unserer Erfahrung aus über 25 Jahren geben wir Unternehmen die Stabilität, um das rasante Tempo in der IT als Taktgeber anzuführen.

40mio.€

Umsatz

250+

Mitarbeitende

25+

Jahre Erfahrung

10

Standorte

Ausgezeichnete Expertise

Unternehmen, die für ihre Prozesse, Lösungen und Technologien auf Microsoft setzen, holen mit uns das Maximum aus ihren Möglichkeiten heraus.

Als Microsoft Solutions Partner mit 15 Spezialisierungen und über 1200 Zertifizierungen bringen wir eine umfassende Expertise mit. Für die Wirksamkeit unserer Projekte wurden wir von Microsoft bereits mehrfach mit dem renommierten Partner of the Year Award ausgezeichnet.



Fester Bestandteil in Microsoft Excellence Circles

Wir sorgen dafür, dass Prozesse, Lösungen und Technologien echte Wirkung entfalten, Ergebnisse liefern und sich nachhaltig an den Anforderungen der Zukunft ausrichten. **Microsoft erkennt das:** Wir sind Teil des ScaleUp Networks für Power Platform sowie des Agentic AI Partner Advisory Board und Prio Partner im Copilot Jumpstart Programm.

Dadurch sind wir im direkten Austausch mit Microsoft Entwickler-Teams, erhalten Einblick in die strategische Roadmap und nehmen Einfluss auf Produktentwicklungen. Das gibt unseren Kunden den so wichtigen Wissens- und Technologievorsprung.



Stolz auf die Ergebnisse bei unseren Kunden

Wir sind sehr stolz, dass unsere Kunden mit uns zusammen Einblick in ihre Projekte geben, dieses Case Study Jahrbuch ermöglichen und mehr aus ihrem Microsoft Portfolio gemacht haben. Wir sind dankbar und hoffen, damit weiteren Unternehmen Inspiration für das Jahr 2026 geben zu können – wir freuen uns auf all das, was kommt!



**novaCapta GmbH**

Im Mediapark 5c
50670 Köln
Deutschland

novaCapta Schweiz AG

Theaterstrasse 17
8400 Winterthur
Schweiz

www.novacapta.de